

Frank Heidenreich (geboren 1956 in Westdeutschland)

- ab dem Wintersemester 1974/75 Studium an der FU Berlin in den Fächern Politische Wissenschaft und Geschichte
- bis 1985 Tutor am Institut für Philosophie der FU (Lehrveranstaltung Philosophie und Kritik der politischen Ökonomie)
- Staatsexamen für Lehramt Sekundarstufe I und II, Promotion zum Dr. phil., Neuere Geschichte
- Leiter des Organisationsressorts der Volksuni 1980 in Berlin
- Mitbegründer der *Zeitschrift für Sozialistische Politik und Wirtschaft* (spw) und Redakteur von 1978 bis Ende 1989
- 1986 bis 1991 Leitung von Seminaren der politischen Erwachsenenbildung beim Berliner Büro der Friedrich-Ebert-Stiftung (FES)
- Gewerkschaftsmitglied seit 1975 (GEW, IG Metall)
- Gewerkschaftssekretär der IG Metall von 1991 bis 2021 und Bildungsreferent im IG Metall-Bildungszentrum Berlin
- Veröffentlichungen zur Geschichte der Arbeiter- und Gewerkschaftsbewegung in Deutschland
- Autor am Historisch-kritisches Wörterbuch des Marxismus (*HKWM*)
- seit 2017 Zweiter Vorsitzender des *Berliner* Instituts für kritische *Theorie* (*InkriT*)